

Sturmgeheul

Der Sturm heult um das Haus.

Da geh ich heut nicht raus.

Ich mach es mir bequem,
so richtig angenehm.

Das finde ich sehr schlau,

genieße den Kakao.

Und auf dem Sofa fein

da kuschel ich mich ein

in so ein warmes Tuch

und lese dann ein Buch.

Ich schau zum Fenster raus.

Ach, Kinder, welch ein Graus!

Der Sturm heult um das Haus.

Da geh ich heut nicht raus.

Das Osterfest kommt bald.

Dann ist es nicht mehr kalt.

Ich hol, wie jedes Jahr,

das Osterhasenpaar

und bunte Eier auch,

die häng ich an den Strauch.

Der Sturm ist nun vorbei.

Das macht die Seele frei.

Es ist nur noch ein Wind,

die Luft so lau und lind.

Jetzt kommt die Sonne raus.

Ich geh nun aus dem Haus

und halte mein Gesicht

in helles, warmes Licht.